

# Berichte 2021

## Genetikseminar am Samstag, 09. Oktober 2021 in Völklingen-Wehrden

- Drucken

### Genetikseminar am Samstag, 09. Oktober 2021 in Völklingen-Wehrden

Am Vorabend der Internationalen Rassehundeschau, auf dem Platz der Hundefreunde Wehrden, fand wieder ein Genetikseminar des Dachverbandes URCI e.V. statt, das die **Thematik Merle, Dilution, Blaue Augen** hatte. Gerade für Hundezüchter, die in ihren Rassen das Merlegen beinhaltet, ein gewichtiges Thema bei der Selektion ihrer Zuchthunde. Ebenso die Thematik „Dilution“, über die immer noch viel in Unkenntnis gestritten wird. **Der 1. Vorsitzende und Hauptzuchtwart der URCI e.V. Michael Kraft**, begrüßte alle Teilnehmer recht herzlich und freute sich über die rege Teilnahme der saarländischen Hundfreunde! **Der Genetikvorsitzende Ralf Lehmann, hat in Zusammenarbeit mit seinen Kolleginnen, Sabine Lehmann und Tanja Glattfelder**, diese interessanten Thematiken frisch aufgearbeitet und neu vorgetragen. Unter Mithilfe der neuesten Erkenntnisse in Bezug auf Gen-Labore und deren aussagekräftigen Speichel – und Bluttests, sind hier neue Grundlagenforschungen mit eingeflossen, die die Verpaarungen bestimmter Hunderassen (z.B. Sheltie, Collie, Austr. Shepherd, usw.) züchterisch weitblickender gestalten sollen. Vor allem ging es auch um das Urteil, Merle oder Dilution sind Krankheiten: verschiedene Hunderassen, die damit behaftet sind, sind im Gegensatz zu dieser voreilig behaupteten Aussage, kern gesund, da eben diese Hunderassen, viel mehr Voruntersuchungen und Einschränkungen unterliegen, als Andere! Natürlich spielen in diesem Zusammenhang auch die Zuchtdordnungen der Hundeverbände eine große Rolle! Lapitare Zuchtdordnungen kleiner Vereine lassen dem Verpaarungsspielraum viel zu große Freiheiten, sodass auch in Unkenntnis der Züchter, Zuchtergebnisse entstehen, die zum Urteil: Diese Rasse ist krank, auftreten. An den vorgetragenen Verpaarungsmöglichkeiten des Referenten Ralf Lehmann, konnte man ausrechnen, was erlaubt ist und was nicht. Ein Vortrag, den alle Hundezüchter als MUSS ansehen müssten, die sich mit dieser Thematik auseinander setzen wollen!



